



Van Kark un Lüe

Edewechter Gemeindebrief

Nachrichten und Berichte
aus dem Leben der Evangelisch-luth. Kirchengemeinde Edewecht

Dezember 1987 / Januar 1988

Pfarrbezirk I
Nord-Edewecht
Portsloge
Jeddloh I
Pfarrbezirk II
Klein-Edewecht
Ossand
Husbäke
Suddorf
Edewechterdamm
Ahrensdorf
Heinfeld
Pfarrbezirk III
Süd-Edewecht
Osterscheps
Westerscheps
Wittenberge

- online-version -

Auf Weihnachten hin

Es ist mal wieder soweit - bald schon ist Weihnachtszeit. Ach, wenn das doch mehr bringen würde als zusätzliche Arbeit und Anstrengungen und viel Hetzerei - bis hin zum Familienkrach, der sich vorzugsweise dann einstellt, wenn die ganze Familie einmal beieinander ist. Ach, wenn das doch mehr bringen würde als das Grübeln darüber, was wir wem schenken sollen. "Hoffentlich haben wir keinen vergessen, damit sich niemand auf den Schlips getreten fühlt." - "Tante Bertha bekommt dieses Jahr nichts; sie hat uns letztes Jahr auch nur eine Karte geschrieben."

Weihnachten - ist dieses Jahr irgendetwas anderes zu erwarten als die Jahre vorher? Oder ist's doch immer wieder, Jahr für Jahr, das alte Lied von der Idylle, die keine ist? Und doch: in den meisten von uns, glaube ich, regt sich eine Hoffnung im Blick auf dieses Fest, lebt das Gefühl, es werde vielleicht dieses Mal eine Sternschnuppe in unseren Alltag fallen, und sei sie noch so winzig, und erlösche sie noch so schnell. Wenigstens ein bißchen Licht, das nicht von dieser Welt ist, möchten wir sehen: Vielleicht wäre dann erträglicher, was uns in unserer Welt von morgens bis abends zu schaffen macht. Wenigstens ein bißchen Ruhe möchten wir finden, eine winzige Insel der Seligkeit: Vielleicht könnten wir dann die tägliche Ruhelosigkeit, die uns aufreibt, besser ertragen. Ich habe vor einigen Jahren ein Bild gesehen, das mich so stark beeindruckt hat, daß ich mich heute noch gut daran erinnere. Es war ein Weihnachtsbild - aber keines von den uns allzu vertrauten. Es wirkte wie eine Szene aus dem Paradies. Eine junge Frau saß da, entspannt an den Stamm eines Baumes gelehnt. Mit der rechten Hand stütze sie ihr kleines Baby, das seinen Arm um ihren Hals gelegt hatte und gerade im Begriff war, sich aufzurichten. Neben der Frau, etwas weiter im Hintergrund, stand ein Mann, der gerade eine frische Waldquelle freilegte. Im Vordergrund

blühte eine Walderdbeere, und auf einem dicken Ast saßen ein Rotkehlchen und ein Stieglitz - alles wirkte so unbekümmert, als könne nicht der leiseste Schatten auf dieses Bild fallen.

Die Wahrheit sieht anders aus: Die Frau ist Maria, der Mann Joseph, das Kind Jesus, und das Bild hieß: "Ruhe auf der Flucht". Das also ist die Wahrheit; drei Menschen, tödlich bedroht von der Wut eines Herrschers, drei Menschen auf der Flucht vor den Schwertern der Soldaten: Menschen in Angst und Ruhelosigkeit. Und doch sehen sie aus, als gäbe es diesen finsternen Hintergrund nicht, als gäbe es den Schrecken nicht, aus dem sie kommen, und nicht die Ungewißheit, in die sie gehen. Sie erleben einen Moment der Ruhe. Und dieser Moment ist so stark, daß er die ganze Flucht hindurch lebendig bleiben kann. Ich wünsche mir, daß ich in diesen Tagen und Wochen Momente von solcher Ruhe erlebe - von solcher Ruhe, die durch alle Beängstigung und durch alle Ruhelosigkeit hindurch lebendig bleibt. Ich wünsche mir - und Ihnen allen - immer wieder solche weihnachtlichen Momente.

Ralf Behrens





Weihnachten

ADVENTSVERANSTALTUNGEN:

- 1. Dez., 19.30 Uhr Adventsfeier Frauenkreis Süddorf/ Gemeindehaus
- 2. Dez., 15.00 Uhr Adventsfeier f. Ältere aus Edewecht/Portsloge/Jeddeloh I im HOT
- 3. Dez., 20.00 Uhr Adventsfeier Edewechter Frauenkreis
- 7. Dez., 15.00 Uhr Adventsfeier f. alle Mitarbeiter v. "Kark u. Lue" im HOT
- 7. Dez., 17.00 Uhr Adventsfeier Jugendgruppe Jeddeloh I
- 8. Dez., 18.00 Uhr Adventsfeier Jugendgruppe Edewecht
- 8. Dez., 15.00 Uhr Adventsfeier f. Ältere aus Edewechterdamm/Süddorf/Ahrensdorf
Heinfeld im Gemeindehaus Süddorf
- 8. Dez., 20.00 Uhr Adventsfeier Frauenkreis Scheps in der Kapelle Scheps
- 9. Dez., 15.00 Uhr Adventsfeier f. Ältere aus Husbäke/Jeddeloh II/Ostland/
Klein Scharrel im Gemeindehaus Süddorf
- 9. Dez., 15.00 Uhr Adventsfeier Seniorenkreis Portsloge im Dorfgemeinschaftshaus
- 9. Dez., 19.30 Uhr Adventsfeier Jugendgruppe Westerscheps
- 13. Dez., 14.30 Uhr Adventsfeier Klönschnack Scheps f. O'scheps, W'scheps, Wittenberge,
Wittenriede u. Lohorst in der Kapelle Scheps
- 15. Dez., 19.30 Uhr Adventsfeier f. Jugendausschuß/Mitarbeiter/innen u. Eltern im HOT
- 16. Dez., 15.00 Uhr Adventsfeier f. Helferinnen im HOT
- 21. Dez., 20.00 Uhr Adventsfeier Friedensgruppe (bei Walther/Austein)



GOTTESDIENSTE AM HEILIGABEND

St.-Nikolai-Kirche:

- 14.30 Uhr Weihnachtsfeier d.
Kindergottesdien.
- 16.00 Uhr Christvesper
- 17.00 Uhr Christvesper
- 18.00 Uhr Christvesper
- 23.00 Uhr Christmette

Martin-Luther-Kirche:

- 15.30 Uhr Krippenspiel f.
Kleine
- 17.00 Uhr Krippenspiel f.
Große
- 23.00 Uhr Christmette

Kapelle Westerscheps:

- 14.30 Uhr Christvesper bes.
f. Kinder u. Eltern
- 16.00 Uhr Christvesper

MUSIK IN UNSERER GEMEINDE

Samstag, 12. Dez. 1987

17.00 Uhr St.-Nikolai-Kirche
Adventssingen der
"Lehnert-Chöre"

Wir laden herzlich dazu ein.
Eintritt frei.



HERR,

MACH AUS MIR EIN WERKZEUG
DEINER LIEBE!

WO HASS HERRSCHT, LASS MICH
LIEBE BRINGEN.

WO KRÄNKUNG, DIE VERGEBUNG.
WO ZWIETRACHT, DIE VERSÖHNUNG.

WO ZWEIFEL, DIE HOFFNUNG.

WO FINSTERNISS, DEIN LICHT.

WO TRAUER, DIE FREUDE.

FRANZ VON ASSISI



Für use Görn



O Tannenbaum

O Tan-nenbaum, o Tan-nenbaum, wie grün sind deine Blät-ter! Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein auch im Win-ter, wenn es schneit. O Tannen-baum

O Tan-nenbaum, wie grün sind dei- ne Blät-ter!

1. O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir sehr gefallen. Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit ein Baum von dir mich hoch erfreut. O Tannenbaum, o Tannenbaum du kannst mir sehr gefallen.
2. O Tannenbaum, o Tannenbaum, dein Kleid will mich was lehren: Die Hoffnung und Beständigkeit gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit. O Tannenbaum, o Tannenbaum dein Kleid will mich was lehren.

Weihnachtspuzzle selbstgemacht

Die Vorbereitung:

Ihr sucht Euch ein schönes Weihnachtsbild – es kann von einem Poster, aus einer Zeitschrift oder einem Kalender stammen – oder Ihr malt es selbst. Das Bild klebt Ihr auf dünnen Karton gut auf. Wenn der Kleber getrocknet ist und hält, schneidet Ihr das Bild in viele kleine unregelmäßige Teile.

Das Spiel:

Wie bei jedem Puzzle macht es einfach Spaß, das Ganze wieder zusammenzusetzen – mit Eltern und Geschwistern und mit Gästen. Und Ihr werdet merken: Je vollständiger das Bild wird, desto mehr rückt es auch in den Mittelpunkt des Gesprächs, und man kann beim »puzzeln« seine Gedanken darüber austauschen.



Guten Abend, lieber Stern, Weihnachten ist nicht mehr fern - und an diesem Tage auch kommt der Weihnachtsmann als Brauch.

Henning, 7 Jahre alt

Frohe Weihnachten

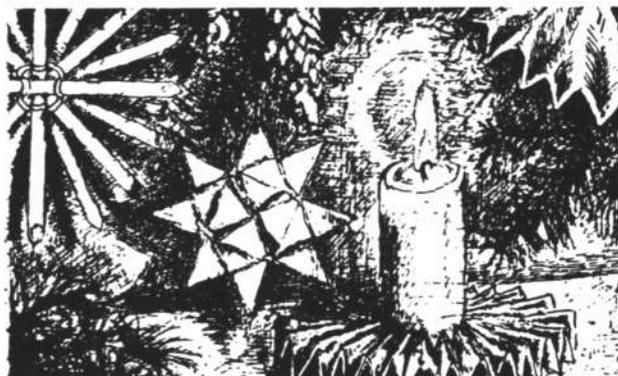
Sterne basteln

Als Material für einen Igelstern benötigen Sie Metallfolie, die auf beiden Seiten golden oder farbig ist, weißen Zwirnfaden und zwei Perlen. Als Werkzeuge dienen Ihnen ein Zirkel, ein Lineal, eine Schere, eine Nähnadel und ein Bleistift.

Für einen Igelstern müssen Sie zehn Kreise von je 10 cm Durchmesser mit dem Zirkel auf der Metallfolie markieren und dann ausschneiden. Mit Bleistift und Lineal achtern Sie dann jeden Kreis wie eine Torte und schneiden an jeder der Anschnittstellen 3,5 cm tief in den Kreis hinein. Nun wird der Bleistift zweckentfremdet: Sie wickeln nacheinander jedes der acht »Tortenstücke« um die Bleistiftspitze und formen so acht kleine Tütchen. Sie haben also nun einen flachen Stern mit acht Spitzen. Wenn Sie die zehn Kreise so

beschnitten und geformt haben, daß flache Sterne entstanden sind, fädeln Sie eine Perle auf einen etwa 50 cm langen Zwirnfaden und lassen sie bis zur Mitte des Fadens durchlaufen um sie dort festzuknoten. Nun führen Sie beide Enden des Fadens durch die Nadel und beginnen dann die Sterne aufzufädeln, indem Sie durch ihre Mittelpunkte stechen. Wenn die zehn Sterne auf dem Faden sind, können Sie die Nadel entfernen. Sie fädeln nun ein Ende des Zwirnfadens durch die zweite Perle. Die zehn Sterne liegen nun zwischen beiden Perlen. Wenn Sie nun die Fäden miteinander verknoten, müssen Sie kräftig ziehen, damit der Igelstern auch wirklich schön rund und igelig wird. Der Rest des Fadens kann als Aufhänger benutzt werden.

Ein Igelstern ist zwar aufwendig herzustellen, aber es gibt kaum einen schöneren Stern am Weihnachtsbaum!



H. Spieß

Laternenlaufen an Sankt Martin

Zum 10. Male erlebten Edewechter Kinder die Freude, nach einem ökumenischen Familiengottesdienst an einem Laternenlaufen teilzunehmen. Der Gottesdienst, an dem sich alle christlichen Gemeinden von Edewecht beteiligten, fand in diesem Jahre im St. Vincenz-Pallotti-Zentrum statt. Die Ausgestaltung: Lieder, Engel-Geschichte mit aktuellem Edewechter Bezug, Andacht, Hörchenaustellung, Gebete fanden nach Aussagen von Besuchern Anklang. Anschließend zog eine lange Reihe von Laternenläufern, voran der Reiter St. Martin in Rüstung, auf einem Pony in Richtung Hohenacker. Die Feuerwehr gab Begleitschutz. Egon Fittje, Süd-Edewecht, fast all die Jahre dabei, machte mit dem Akkordeon Musik. Die Kinder sangen dazu die altbekannten Bummellaternen-Lieder. Am Ziel angelangt wurden alle "Mitmacher" durch den gemeinsamen Posaunenchor der Lutheraner und Methodisten in Empfang genommen. Nach der Mantelteilung verteilten Bewohner des Gebietes Hohenacker und Waldesruh an die Kleinen als ihren Dankesbeitrag Naschereien.

Chr. Leaks-Theile



H. Loreck

AUS - DER - GEMEINDE

NACHRICHTEN AUS DER JUGENDARBEIT

In diesen Tagen erscheint zum zweiten Mal die Zeitung der Evangelischen Jugend in der Kirchengemeinde Edewecht.

"Frisch gestrichen"

heißt das Blättchen, gestaltet von Stefanie Gloede, Jens Görisch und Diakon Austein. Es berichtet über Jugendgruppen, "Katefreizeit", Kreisjugendtreffen und vieles mehr.

Die Aussage biblischer Geschichten in eine Geschichte von heute zu übertragen und den Mit-Katechumenen vorzuspielen, darum ging es während der "Katefreizeit" vom 6.-8.11.87 in Fuhrenkamp. Jugendliche und junge Erwachsene hatten sich mit Pastor Müller und Diakon Austein an mehreren Abenden darauf vorbereitet und waren mit dem Verlauf zufrieden, auch wenn Erschöpfung an den Gesichtern der Heimkehrer ablesbar war.

NEU! NEU! NEU! Kindergruppe für 8-10jährige in Husbäke. Jeden Donnerstag um 15.30 Uhr laden Marlies Simfeld und Volker Austein 8-10jährige Mädchen und Jungen zu einer Kindergruppe ins Dorfgemeinschaftshaus Husbäke. Start am 19.11.87

Der "Kinderkeller", als Versuch begonnen, wird nach den Weihnachtsferien weiter stattfinden. 7-10jährige Mädchen und Jungen sind dienstags von 16 - 17.15 Uhr im "Haus d.o. Tür" Edewecht, herzlich willkommen. (Leitung: Nicole Eilers und Volker Austein)

Weiter junge Erwachsene sucht der neue Kreis, der sich seit Mitte Oktober jeden 1. und 3. Montag im Monat im Gemeindehaus Süddorf trifft. Beginn der nächsten Treffen am 7.12.87, 4.1.88 und 18.1.88 jeweils um 20.00 Uhr. Kontakt: Egon Würdemann Tel. 5305
Volker Austein Tel. 8982

GRÜßWORT

Der "Ökumenische Arbeitskreis Edewecht", der seit 5 Jahren besteht, wünscht allen Lesern von "Kark un Lüe" Gottes reichen Segen zum Fest der Christgeburt und zum Neuen Jahr 1988 mit den Worten:

"Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen."

**ZEIT FÜR
KIRCHE**
in Ihrer ev.-luth.
Gemeinde

13. März 1988
Gemeindekirchenratswahl

Am Sonntag, dem 13. März 1988, wird in unserer Kirchengemeinde der Gemeindekirchenrat neu gewählt. Wahlberechtigt ist jeder, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten Glied unserer Kirchengemeinde ist. Kandidatenvorschläge für die Wahl müssen bis zum 10. Januar 1988 bei uns vorliegen. Jeder Vorschlag muß von 10 Gemeindegliedern unterschrieben sein.

In jedem Pfarrbezirk sind fünf Kirchenälteste zu wählen, mindestens acht Kandidaten müssen benannt werden.

Alles weitere zur Wahl in den nächsten Ausgaben des Gemeindebriefes.



Treue zu Jesus

Wir bitten das genaue Programm der Allianzgebetswoche der Tagespresse und den nach Weihnachten verteilten Handzetteln zu entnehmen.

DAS BESONDERE

DER BÜCHERKELLER BIETET AN:

WEIHNACHTSVERKAUFS-AUSSTELLUNG

DIENSTAG, MITTWOCH, DONNERSTAG

1. 2. 3. DEZ. 1987

IM BÜCHERKELLER VON 15.°° - 18.°° UHR
Bücher zum Verschenken für Kinder, Ju-
gendliche u. Erwachsene.

Bücher zum Schmökern

Bücher zum Wünschen

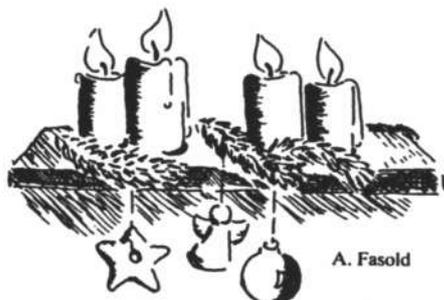
AUTORENLESUNG

Am 22. Januar 1988 kommt Hans-Martin
Große-Oetringhaus in den Bücherkeller zur
Autorenlesung.

Zur näheren Person: geb. 1948, nach Lehrer-
studium promoviert in Pädagogik über das
Schulsystem der Scharzen in Afrika, an-
schließend Lehrauftrag an der Universität
München über Pädagogik in der 3. Welt.

Aufgrund seiner vielen Auslandsreisen -
10 Afrika, 2 Lateinamerika, 3 Asien- und
seiner ganz persönlichen Kenntnis der
dort vorhandenen Situation, sind seine
Erzählungen und Geschichten sehr lebendig.
In jedem seiner Bücher spiegelt sich seine
eigene Betroffenheit wieder. Hans-Martin
Große-Oetringhaus schreibt wahre Geschich-
ten, er berichtet das, was ihm vor allen
die Kinder selbst erzählt haben. In seinem
letzten Buch "Unter den Füßen die Glut"
bringt er uns die Situation der Kinder auf
den Philippinen näher, die auch nach Marcos
von Armut, Abhängigkeit und Militarisierung
geprägt ist, aber gleichzeitig von große
Stärke und Hoffnung zeugt.

Jedoch noch viel mehr Freude als das Lesen
bereitet das Zuhören, der persönliche Kon-
takt mit Hans-Martin Große-Oetringhaus. Sein
eigenes Engagement überträgt sich sehr
schnell auf sein Umfeld und zieht in
kürzester Zeit Kinder wie Erwachsene in
seinen Bann.



5.



BÜCHEREILEHRGANG IN LOCCUM

Im Oktober hatte ich Gelegenheit an
einem einwöchigen Grundkurs für Bü-
chereiarbeit in Loccum teilzunehmen.
Wir waren 25 Teilnehmerinnen aus
4 versch. Evang. Landesverbänden.
Zu den Unterrichtsfächern gehörten
Büchereitechnik u. -verwaltung,
Bibliothekskunde, Literaturkunde,
- u.a. zeitgenössische Literatur,
Kinder- und Jugendbuch, Sachbuch
u.v.a.m.

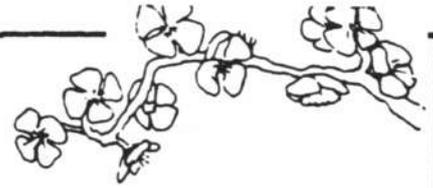
Für mich war diese Woche in jeder
Hinsicht eine große Bereicherung.
Ich bedanke mich, daß ich an die-
sem Seminar teilnehmen durfte und
hoffe, meine erworbenen Kenntnisse
noch lange im Bücherkeller verwen-
den zu können.

Im Gespräch mit anderen Seminar-
teilnehmerinnen habe ich erfahren,
daß wir glücklich sein können, in
Edewecht eine so große und umfang-
reiche Bücherei zu haben (Bestand
z.Zt. etwa 8.500 ME).

Vorhanden sind hier nicht nur Kin-
der- und Jugendbücher, sondern ge-
rade auch erzählende Literatur,
Heimatbücher in plattdeutscher
Sprache sowie Bücher der verschie-
densten Sachgebiete. Die Mitarbei-
terinnen würden sich freuen, wenn
der Bücherkeller noch mehr als bis-
her von Erwachsenen in Anspruch ge-
nommen würde.

Für alle, die es noch nicht wissen:
Die Ausleihe erfolgt an jedermann
und kostenlos!

I. Habl



GeburtstagsgrüÙe

Herzliche Segenswünsche zur Goldenen Hochzeit

Trauungen

Taufen:

Beerdigungen:

MIT FREUNDLICHEN GRÜßEN

Ralf Behrens

Elke Heibrock

Christoph Müller

*Herausgeber: Ev. luth. Kirchengemeinde Edewecht
Für den Redaktionskreis, V.i.S.d.P.: Christoph Müller, Tel. 04405/6390*

Herzliche Segenswünsche zur Diamantenen Hochzeit

Herzliche Segenswünsche zur Goldenen Hochzeit

Jahreslosung
1988
Jesus Christus
spricht:
Kehrt um
und glaubt
an das
Evangelium!

M A R K U S 1 / 1 5

Hoefer

DER REDAKTIONSKREIS WÜNSCHT
ALLEN EINE BESINNLICHE SCHÖNE
ADVENTSZEIT, FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR

TERMINE

GOTTESDIENSTE:

St.-Nikolai-Kirche: *Sonntags 10.00 Uhr, Taufen 1. u. 3. Sonntag im Monat*
24.12.87 *s. Ankündigungen auf Seite 2*
25.12.87 *10.00 Uhr mit Abendmahl*
26.12.87 *10.00 Uhr mit Taufen*
31.12.87 *Jahresschlußandacht mit Abendmahl Neujahr kein Gottesd.*
17...1.88 *Abschlußgottesdienst d. Allianz- Gebetswoche*
31. 1.88 *mit Abendmahl*
Kindergottesdienst: *sonntags 11.00 Uhr nicht in den Ferien*



Altenheim Portsloge: *5.12.1987 u. 2.1.1988 , 15.00 Uhr*

Martin-Luther-Kirche: *Sonntags 10.00 Uhr*
6.12.87, *10.00 Uhr mit Taufe; 9.30 Uhr Bus ab Klein Scharrel*
20.12.87, *10.00 Uhr 9.30 Uhr Bus ab Klein Scharrel*
24.12.87, *s. Ankündigungen auf Seite 2*
26.12.87, *10.00 Uhr*
27.12.87, *10.00 Uhr*
31.12.87, *18.00 Uhr Jahresschlußandacht*
3. 1.88, *10.00 Uhr mit Taufen, 9.30 Uhr Bus ab Klein Scharrel*
24. 1.88, *10.00 Uhr mit Abendmahl*
Kindergottesdienst: *13.Dez.87 u. 10. Jan.88, 11.00 Uhr*



Kapelle Westerscheps: *6.12.87, 10.00 Uhr*
24.12.87, *s. Ankündigungen auf Seite 2*
26.12.87, *10.00 Uhr*
31.12.87, *15.00 Uhr Jahresschlußandacht*
3. 1.88, *10.00 Uhr*

VERANSTALTUNGEN:

Haus der offenen Tür:

Frauenhilfe: *2.12., 15 Uhr Altenadventsfeier 13.1.88 15 Uhr Bibelstunde*
16.12., 15 Uhr Adventsf. d. Helferinnen 27.1.88 15 Uhr Jahreshauptvers.

Seniorenkreis Portsloge: *9.12., 14.30 Adventsfeier im Dorfgemeinschaftshaus*
20. 1., 15.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus

Edewechter Frauenkreis: *3.12.87, Adventsfeier*
7. 1.88, 20.00 Uhr

"Kinderkeller" 8-10 Jahre: *Dienstags 16-17 Uhr, Ltg. Nicole Eilers/V. Austein*
Jugendkreis 12 - 14 Jahre: *Montags 16.30 - 18 Uhr, Ltg. Margarete Bruns/R. Behrens*
Jugendkreis 15 - 18 Jahre: *Dienstags 18 - 19.30 Uhr*

Jugendkreis Jeddelloh I: *Montags 17-18.30 Uhr (Grundschule) Ltg. Albers/Blancke/*
Mutter-Kind-Kreis: *Donnerstags 9.30-11.30 Uhr (nicht i.d. Ferien) Päben/Austein*

Bibelarbeitskreis: *8.12.87, 12.1.88, 26.1.88, 19.30 Uhr*

Gruppe "Konzil d. Friedens": *14.12.87, 11.1.88, 25.1.88, 20.00 Uhr*

21.12. Weihnachtsfeier bei Walther/Austein, Baumschulen-

Treffpunkt Keller: *Donnerstags ab 19.00 Uhr, Programm s. aush. Plakate weg 1*

3. Welt-Gruppe: *nach Absprache*

Kirchenchor: *10.12., 17.12.87 20.00 Uhr (sonst 14-tägig)*

Posaunenchor: *Montags 17.45 u. 18.30 Uhr (nicht in den Ferien)*

Gemeindehaus Süddorf:

Frauenkreis: *1.12.87, 19.30 Adventsfeier, 5.1.88, 19.30 Zusammenkunft*

Männerkreis: *26. 1.88, 19.30 Uhr*

Kinderkreis: *Montags 14.30 Uhr (nicht in den Ferien)*

Mutter-Kind-Kreis: *Dienstags 15.00 Uhr*

Bastelkreis: *Nach Absprache*

Kreis junger Erwachsener: *7.12.87 (b. Würdemann, Stettiner Weg 4), 4.1.,*

Kindergruppe (8-10 Jahre): *Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus*
Ltg. Marlies Simfeld/V. Austein

Kapelle Westerscheps:

Frauenkreis: *8.12., 20 Uhr Adventsfeier, 12.1.88, 20.00 Uhr*

Klönssnack: *13.12., 14.30 Uhr Adventsfeier 20.1.88, 14.30 Uhr*

Mütterkreis: *Mittwochs ab 14.30 Uhr*

Jugendkreis: *Mittwochs 19.30 - 21.00 Uhr 9.12.87, letztmalig, im Neuen Jahr ab:*

7.1.88

Gemeindekirchenratssitzung: *27. Januar 1988, 19.30 Uhr im Haus der offenen Tür*